

KOFA Kompakt M+E stellt die Fachkräftesituation auf dem Arbeitsmarkt in Thüringen für die vier folgenden Fachbereiche der Metall- und Elektroberufe (M+E-Berufe) zusammengefasst dar:

1. Metallberufe
2. Maschinenbau und Fahrzeugtechnik
3. Energie, Elektro und Mechatronik
4. Forschung und Entwicklung, Konstruktion und Produktionssteuerung

Differenzierte Analysen zu den verschiedenen Fachbereichen sowie Informationen zur Methodik finden Sie in der KOFA-Studie 3/2018 „[Fachkräftecheck Metall- und Elektroberufe](#)“.

In Thüringen besteht ein flächendeckender Fachkräftemangel in M+E-Berufen.

In Thüringen sind alle Arbeitsagenturbezirke von Fachkräftengpässen in M+E-Berufen betroffen.

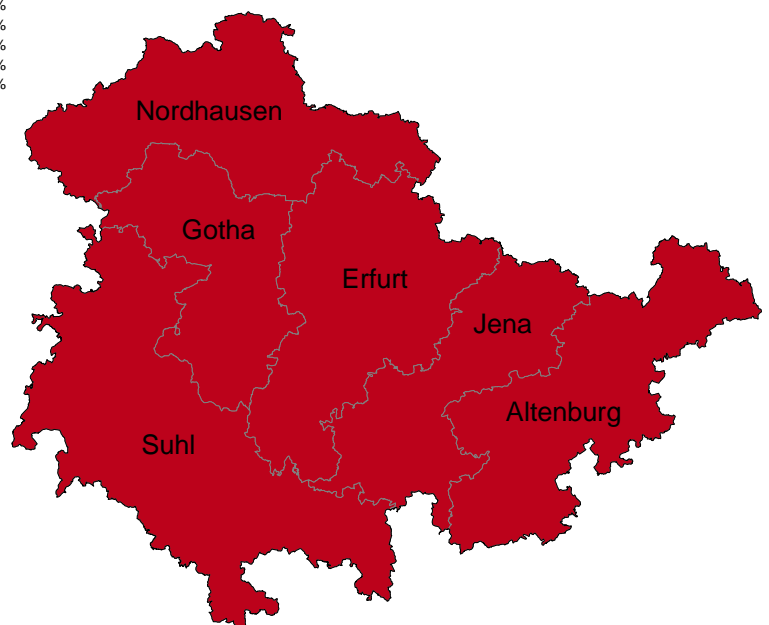
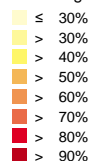
In allen Arbeitsagenturbezirken sind mehr als neun von zehn Stellen in Engpassberufen ausgeschrieben. Die geringste Engpassquote, also der Anteil gemeldeter Stellen in Engpassberufen, liegt mit 95,4 Prozent in Gotha, während in Jena die Engpassquote 100,0 Prozent beträgt.

Die durchschnittliche Engpassquote liegt bei 96,8 Prozent und damit leicht über dem Bundesdurchschnitt von 95,3 Prozent.

Besonders gefragt sind Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung.

In Thüringen werden in den M+E-Fachbereichen deutlich mehr Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung gesucht als Fachkräfte mit Fortbildungsabschluss (Spezialisten) oder Hochschulabschluss (Experten). 75,6 Prozent der gemeldeten Stellen sind für Fachkräfte ausgeschrieben und lediglich 7,3 bzw. 3,5 Prozent für Spezialisten und Experten.

Engpassquote in Metall- und Elektroberufen 2018
Arbeitsagenturbezirke



Quelle: KOFA-Berechnungen auf Basis von Sonderauswertungen der Bundesagentur für Arbeit, 2018

Top 5 Fachkräfteengpässe in Metall- und Elektroberufen in Thüringen
Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen

Fachkraft	Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen
Mechatronik	11
Bauelektrik	12
Automatisierungstechnik	12
Elektrische Betriebstechnik	16
Spanende Metallbearbeitung	22
Spezialist	Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen
Metallbearbeitung durch Laserstrahl	5
Elektrotechnik	16
Spanende Metallbearbeitung	19
Aufsicht - Elektrotechnik	29
Automatisierungstechnik	30
Experte	Anzahl Arbeitslose pro 100 gemeldete Stellen
Elektrotechnik	32
Automatisierungstechnik	54
Maschinenbau- und Betriebstechnik	74
Technische Qualitätssicherung	79
Technische Produktionsplanung und -steuerung	139

Quelle: KOFA-Berechnungen auf Basis von Sonderauswertungen der Bundesagentur für Arbeit, 2018

In Thüringen gibt es einen besonders hohen Anteil an unbesetzten Ausbildungsstellen.

Gegenüber 2012 wurden im Jahr 2018 in Thüringen 0,8 Prozent mehr Ausbildungsplätze angeboten. Damit haben Unternehmen in Thüringen ihr Ausbildungsangebot weniger stark erhöht als in anderen Bundesländern.

Dabei wird es für Unternehmen in Thüringen zunehmend schwerer, (geeignete) Bewerber für M+E-Berufe zu finden. Im Jahr 2018 konnten 13,2 Prozent der angebotenen Ausbildungsstellen in M+E Berufen nicht besetzt werden. Dieser Wert ist höher als in anderen Bundesländern.

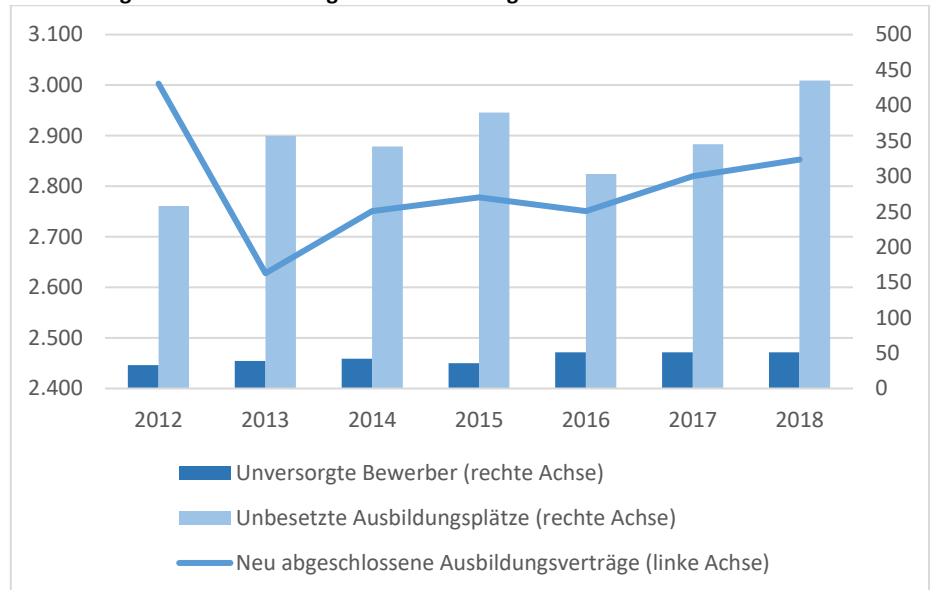
Die stärksten Fachkräfteengpässe im M+E-Bereich bestehen bei Fachkräften mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Die größten Fachkräfteengpässe gibt es in der Mechatronik, der Bauelektrik und der Automatisierungstechnik.

Bei den Spezialisten fehlen vor allem Arbeitnehmer in der Metallbearbeitung durch Laserstrahl, der Elektrotechnik und der spanenden Metallbearbeitung.

Darüber hinaus fehlen Experten für Elektrotechnik, Automatisierungstechnik, und Maschinenbau- und Betriebstechnik.

Entwicklung der M+E Ausbildungszahlen in Thüringen



Quelle: KOFA-Darstellung auf Basis von Daten des Bundesinstituts für Berufsbildung, 2018

Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren. Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation finden Sie unter: www.kofa.de/fachkraefteengpaesse-verstehen.